


Coesfeld, den 17.03.2026


An die Bürgermeisterin
Eliza Diekmann-Cloppenburg
- Vorsitzende des Rates der Stadt Coesfeld =
Markt 8
48653 Coesfeld

**Bürgerantrag gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW
- Transparenz bei Beschlüssen in Rats- und Ausschusssitzungen -**

An den Rat der Stadt Coesfeld

Betreff:

Veröffentlichung des Abstimmungsverhaltens der Fraktionen bei Rats- und Ausschussbeschlüssen

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich folgenden Bürgerantrag:

Der Rat der Stadt Coesfeld möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, bei öffentlichen Abstimmungen im Rat sowie in den Ausschüssen künftig das Abstimmungsverhalten getrennt nach Fraktionen zu erfassen und im Ratsinformationssystem zu veröffentlichen.

Die Darstellung soll mindestens folgende Angaben enthalten:

- jeweilige Fraktion
- Anzahl der Ja-Stimmen
- Anzahl der Nein-Stimmen
- Anzahl der Enthaltungen
- Anzahl der abwesenden Mitglieder
- ggf. gesonderte Ausweisung fraktionsloser Ratsmitglieder

Veränderungen der Fraktionszugehörigkeit im Verlauf der Wahlperiode sind entsprechend zu berücksichtigen.

Eine namentliche Zuordnung einzelner Ratsmitglieder erfolgt **nicht**.

Begründung:

Kommunalpolitische Entscheidungen betreffen die unmittelbaren Lebensrealitäten der Bürger:innen. Eine transparente und nachvollziehbare Dokumentation politischer Entscheidungsprozesse stellt daher eine wesentliche Grundlage für demokratische Teilhabe, Vertrauen in politische Institutionen sowie die öffentliche Kontrolle politischer Entscheidungen dar.

Im Sinne moderner Open-Data-Grundsätze und einer transparenten Verwaltung ist es erforderlich, politische Entscheidungsprozesse nicht ausschließlich als Gesamtabstimmungsergebnisse zu dokumentieren, sondern auch die Positionierungen der im Rat vertretenen Fraktionen sichtbar zu machen.

Bislang werden Abstimmungsergebnisse lediglich als Gesamtergebnis erfasst. Dadurch bleibt für die Öffentlichkeit vielfach unklar, welche politischen Positionen durch die einzelnen Fraktionen im konkreten Entscheidungsprozess vertreten wurden. Dies erschwert sowohl die politische Einordnung von Entscheidungen als auch eine informierte demokratische Meinungsbildung.

Zugleich wird durch den ausdrücklichen Verzicht auf eine namentliche Zuordnung dem freien Mandat der einzelnen Ratsmitglieder Rechnung getragen.

Vor diesem Hintergrund bitte ich den Rat der Stadt Coesfeld, dem oben genannten Antrag zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen



für Coesfeld for Future